

Inhalt

Vorwort IX

KERSTEN SVEN ROTH & CHRISTA DÜRSCHIED

Sprache und Politik in der Schweiz. Umriss eines Forschungsfelds I

I. Politische Sprache in der Schweiz und Deutschland

JOSEF KLEIN

Politische Sprachstrategien – dargestellt an schweizerischen, deutschen
und us-amerikanischen Beispielen 15

OTFRIED JARREN, FRANZISKA OEHMER & CHRISTIAN WASSMER

Konfliktbearbeitung in der Politik.
Eine Sprachanalyse von Parlamentsdebatten in der Schweiz und Deutschland 33

DOMINIK BAUMANN

»Aufbau Ost« vs. »Röstigraben«.
Vergleich der Regierungssprache in Deutschland und der Schweiz 63

SARAH EBLING

Korpusgeleitete Zugänge zur Rhetorik deutscher und schweizerischer Politiker.
Am Beispiel von Peer Steinbrück und Hans-Rudolf Merz 79

II. Der Sprachgebrauch in politischen Institutionen

JÖRG KILIAN

Perspektiven der Parlamentssprachforschung 101

NATALIE CARTIER Qualitätsmessung parlamentarischer Diskurse. Am Beispiel der Schweiz	113
---	-----

ANDREA LÜÖND Mit der Niederlage umgehen. Reden abgewählter Bundesräte im Vergleich	131
---	-----

BENJAMIN A. HALTMEIER Die Topik der Distanz. Regierungskommunikation im Kontext der Volksinitiative	147
---	-----

III. Politische Sprache in den Medien

WERNER HOLLY Politische Kommunikation – Perspektiven der Medienlinguistik. Am Beispiel eines Selbstdarstellungsvideos von Guido Westerwelle	167
---	-----

MARTIN LUGINBÜHL Die Schweizerische Volkspartei (svp) – ein linguistischer Streifzug	187
---	-----

TAMARA SCHEFER Neue Tendenzen der politischen Kommunikation in der Schweiz. Am Beispiel der Sendung »Arena« vom 16. Mai 2008	205
--	-----

CHRISTOPH LIENHARD Politolinguistische Sprachkritik. Wissenschaftliche Disziplin oder gefährliches Spiel?	229
---	-----

IV. Diskurslinguistische Zugänge

MARTIN WENGLER Perspektiven der Diskurslinguistik	243
--	-----

Inhalt	VII
THOMAS FURTER Von Scheinasylanten, Scheininvaliden und Scheinpatrioten. Diskurslinguistische Untersuchungen zum Prozess des Begriffe- Besetzens anhand von Texten der SP und der SVP	257
<i>V. Politischer Sprachgebrauch in historischer Perspektive</i>	
DAVID EUGSTER »Shop-Ville«. Ein Franglizismus zwischen Urbanität und Landesverrat	279
MONIKA SCHNOZ Die Wandzeitung als Medium politischer Diskussion. Am Beispiel des Zürcher ›Sechstagerennens‹ 1968	295
MARKUS NUSSBAUMER Belastete Wörter oder »Es geht nur um das Feeling, um das Fingerspitzengefühl«	315
Register	323